

02.04.2022

## **Antrag der CDU zur Behandlung des Themas „Erhalt des Lehrschwimmbeckens Schatthausen“**

Sehr geehrte Frau Hobohm,  
Sehr geehrter Herr Ortsvorsteher Römmer,

der DLRG-Statistik zufolge sind im Jahr 2021 deutschlandweit 299 Menschen – davon 47 Kinder unter 18 Jahren - ertrunken. Vor der Corona-Krise im Jahr 2019 waren es sogar 417. Abhilfe bekäme man hier lediglich durch ein flächendeckendes Schwimmlertraining -aber schon vor der Corona Krise waren die Wartelisten für die Kinderschwimmkurse im Stadtgebiet Wiesloch lang. Bereits damals kritisierte die DLRG die in diesem Zusammenhang sich weiter verschlechternden Rahmenbedingungen für die Schwimmbildung:

„Diese Entwicklung ist alarmierend. Die Folgen bekommen wir alle zu spüren. 20 bis 25 Prozent aller Grundschulen bieten keinen Schwimmunterricht mehr an, weil ihnen kein Bad zur Verfügung steht und ausbildende Verbände wie die DLRG haben lange Wartelisten von ein bis zwei Jahren für einen Schwimmkurs. Mehr als jeder zweite Grundschulabsolvent ist kein sicherer Schwimmer mehr.“

(Quelle: „DLRG Barometer: mindestens 417 Todesfälle durch Ertrinken“ München/Bad Nenndorf, 05.03.2020)

Das Hallenbad in Schatthausen stellt in der Stadt Wiesloch das am höchsten frequentierte Lehrschwimmbecken dar. Das Bad ist vollausgelastet durch stets ausgebuchte Schwimmkurse seitens der teilnehmenden Vereine sowie durch Schwimmunterricht der Wieslocher Schulen. Ein Ausweichen auf andere Lehrschwimmbecken in unmittelbarem Umkreis ist weder für die Schulen noch für die Vereine realisierbar. Um weiterhin das Schwimmlertraining zu ermöglichen, bedarf das Becken jedoch akut einer größeren Instandhaltungsmaßnahme

In den vergangenen Jahren wurden für das Lehrschwimmbecken nur geringfügige Instandhaltungsmaßnahmen veranlasst. Dies generierte einen Sanierungsstau. Die daraufhin entstandene Leckage des Beckenkopfes kann mittelfristig zu massiven Schäden an der Bausubstanz führen.

Anlässlich der finanziellen Auswirkungen der Corona-Pandemie ist ein Ersatzbau in der Kernstadt zeitnah nicht realisierbar.

Eine Schließung des Hallenbades Schatthausen würde somit eine Unterversorgung an Schwimmlernmöglichkeiten in Wiesloch und seinen umliegenden Gemeinden nach sich ziehen.

Der CDU-Fraktion Schatthausen ist es wichtig, dass so viele Kinder und Erwachsene wie möglich Schwimmen lernen können. Des Weiteren engagieren sich Vereine wie die DLRG Bammental und die GTRS Schatthausen hier ehrenamtlich und sozial und schaffen die Grundlage für die Sicherheit unserer Kinder im Umgang mit Gewässern aller Art.

Aus vorstehenden Gründen ist die Erhaltung des Schwimmbads für uns von essenzieller Bedeutung.

Bereits in unserem Antrag vom 01.07.2020 wurde auf diverse Fördermöglichkeiten verwiesen, welche in Zusammenhang mit der Sanierung Anwendung finden könnten. So bietet sich das Schwimmbad und die Mehrzweckhalle Schatthausen für diverse Maßnahmen wie die PV-Offensive auf den Liegenschaften der Kommune, Solarthermie zur Unterstützung des Heizbedarfs oder energetische Sanierungsmaßnahmen des integrierten Klimaschutzkonzepts Wiesloch an.

Anknüpfend an unseren Antrag vom 01.07.2020 beantragen wir die zeitnahe Umsetzung der dringendst benötigten Sanierungsmaßnahmen zum Erhalt des Lehrschwimmbeckens, bevor die Bausubstanz nachhaltig geschädigt wird.

Bitte informieren Sie unsere Ortschaftsratskollegen über unseren Antrag.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Florian Lietzmann  
Barbara Dortants  
Jochen Rösch

CDU Schatthausen